

3./X. 1914.

Sofia, 1. Oktober. Die offiziöse „Narodni Prava“ teilt mit, daß der russische Gesandte Sawinskij bei der bulgarischen Regierung um die Bewilligung für die Durchfuhr von Kriegsmaterial aus Rußland für Serbien angejucht habe.

Ministerpräsident Radoslawow habe über Beschluß des Ministerrates unter Berufung auf den Artikel II der Haager Konvention und die strenge Neutralität Bulgariens das Ersuchen abgewiesen.